



## SPEZIFIKATION SCHMIERSTOFFE

### **BARKE - RUDER (STANDARD SCHMIERUNG):**

Seewasserbeständiges Mehrzweck-Fett mit EP-Eigenschaften, z.B.:

|                 |                                         |
|-----------------|-----------------------------------------|
| <b>ESSO:</b>    | <b>Beacon EP 2</b>                      |
| <b>Shell:</b>   | <b>Alvania EP 2</b>                     |
| <b>BP:</b>      | <b>Energrease NN-EP 2</b>               |
| <b>TEXACO:</b>  | <b>Multifak EP 2</b>                    |
| <b>NOROL:</b>   | <b>Smörefett VF-EP 2</b>                |
| <b>CHEVRON:</b> | <b>Dura-Lith EP 2</b>                   |
| <b>MOBIL:</b>   | <b>Mobilux EP 2 or Mobilith SHC 460</b> |

oder gleichwertiges

### **BARKE - RUDER (AUTOMATISCHE SCHMIERPUMPEN):**

Seewasserbeständiges Mehrzweck-Fett mit EP-Eigenschaften und NLGI-Klasse 1, z.B.:

|               |                                         |
|---------------|-----------------------------------------|
| <b>ESSO:</b>  | <b>Beacon EP 1</b>                      |
| <b>Shell:</b> | <b>Alvania EP 1</b>                     |
| <b>BP:</b>    | <b>Energrease NN-EP 1</b>               |
| <b>MOBIL:</b> | <b>Mobilux EP 1 or Mobilith SHC 460</b> |

oder vergleichbares

### **BARKE - RUDERMASCHINE (HYDRAULIK ÖL):**

**ISO VG 32**                      oder                      **ISO VG 46**

1 2. MAI 2001

**SK 139-3**

### SCHMIERANWEISUNG

Die Anordnung der Schmieranschlüsse -1-, -2-, -3-, -4- und -5- ist in der Einbauzeichnung ersichtlich.

Die Anschlüsse sind mit R ¾" oder R ½" Bohrungen bzw. mit R ½" Schmiernippeln versehen. Entlüftungspunkte nur während des Fettfüllens/Schmierens öffnen, sonst immer geschlossen lassen.

#### Fettfüllung des Kokers

Die Fettfüllung braucht nur erneuert werden, wenn der Ruderschaft ausgebaut war.

- a) Füllen des Getriebekastens (ca. 90 kg) Punkt -5-,  
Entlüften Punkt -4a-.
- b) Füllen des Kokers (ca. 50 kg) Punkt -4-,  
Entlüften Punkt -4a-.

#### Schmieren des Halslagers

Das Halslager sollte einmal wöchentlich mit einer kleinen Menge Fett geschmiert werden. Hineinpressen in Punkt -2-, Entlüften Punkt -4a-. Fettmenge ca. 1 kg pro Monat.

Die Entlüftungsöffnung -4a- soll wieder geschlossen werden, bevor sich der Druck im Fett entspannt hat, so daß das Schmieresystem unter leichtem Druck steht.

#### Schmieren des Traglagers

Einmal wöchentlich sollte eine kleine Menge Fett in Punkt -3- gepreßt werden.

Entlüftung Punkt -3a-.

Fettmenge ca. 0,5 kg pro Monat.

#### Schmieren der oberen Seewasserabdichtung

Einmal wöchentlich sollte eine kleine Menge Fett in Punkt -1- gepreßt werden.

Entlüftung durch Punkt -4a-.

Fettmenge ca. 0,2 kg pro Monat.

#### Wartung

Während der turnusmäßigen Docktermine sollte eine Menge von ca. 10 kg Fett in den Getriebekasten an Oberkante Ruderblatt gefüllt werden.

Füllen Punkt -5-, Entlüften Punkt -4a-.

1 2. MAI 2001